

Protokoll zur 2. Sitzung des Pastoralausschusses Charlottenburg vom 3. April 2019 in St. Kamillus

Anwesend waren: Frau Stanislawski (Moderation), Pater Respondek (Leitung), Herr Komischke (Leitung), Herr Schomacher (Malteser), Herr Miethke (Malteser Jugend), Frau Floer (Caritas Altenpflege, Heimleitung Seniorenheim), Herr Przybilla (Kirchenmusik), Frau Losse (PGR St. Kamillus), Herr Behler (PGR St. Kamillus), Frau Schaffrath (PGR St. Kamillus), Schwester Theresia Benedicta (Karmel Regina Martyrum), Pfr. Nehk (Gedenkkirche Maria Regina Martyrum), Pater Sosna (Krankenseelsorge), Frau Sieber (PGR Herz Jesu), Pfr. Cibian (Leiter der frankophonen Gemeinde), Herr Heinschke (KV Herz Jesu), Herr Schildein (PGR Herz Jesu), Frau Kretschmer (Religionslehrerin, Arno-Fuchs-Schule), Herr Heumüller (Gemeindereferent Herz Jesu), Pfarrvikar Andrzejczyk (Herz Jesu und St. Kamillus), Frau Schulz (Pfarrsekretärin pastoraler Raum Charlottenburg, Protokoll)

TOP 1 Beginn 19.00 Uhr mit Begrüßung und kirchlichem Impuls in der St. Kamillus Kirche.

Mit dem Umzug in den Pfarrsaal wird nach einer kleinen Stärkung vom reichhaltigen Buffet mit einer Vorstellungsrunde begonnen.

TOP 2 Das Protokoll der 1. Sitzung vom 30. 1.2019 wird bestätigt. Die Tagesordnung für diese Sitzung bleibt unverändert. Die Informationsweitergabe erfolgt über Mailverteiler. Ein Organigramm wird erstellt. Eine Mailliste für den internen Austausch wird erstellt.

TOP 3 Alle anwesenden Gemeinden und Orte kirchlichen Lebens aus dem Pastoralen Raum Charlottenburg haben mit der Einladung zur Sitzung 4 Fragen gestellt bekommen. Diese sollen deren Wirken innerhalb des pastoralen Raumes darstellen. (s. Tabelle) Allen Gruppen gemein ist der Wunsch nach Kommunikation und Vernetzung. Als Ideen werden für die Weiterarbeit werden folgende Stichpunkte festgehalten: Patenschaft für Senioren, Jugendliche an die Pfarreien heranzuführen und der Wunsch Religions-Grundwissen zu vermitteln, festgehalten.

TOP 4 Es werden 4 Vertreter/innen für die Steuerungsgruppe gewählt. Diese werden mit der Leitung die weitere Vorgehensweise beraten und den Gruppen innerhalb der Sitzungen zur Wahl stellen. Es wird vorgeschlagen für die frankophone Gemeinde einen Vertreter zur Wahl zu stellen. Dies wird Pfr. Cibian in der PGR Sitzung seiner Gemeinde zur Abstimmung stellen. Es wird sich darauf geeinigt einen Dauergast aus der frankophonen Gemeinde an der Steuergruppensitzung teilnehmen zu lassen um Vernetzung und Austausch zu stärken.

Zur Wahl haben sich Herr Schildein, Herr Behler, Frau Kretschmer, Frau Floer und Pfr. Nehk gestellt. Gewählt wurden Herr Schildein, Herr Behler, Frau Floer und Frau Kretschmer. Pfr. Nehk hat seine Kandidatur zurückgezogen. Die gewählten Vertreter/innen haben die Wahl angenommen. Alle Anwesenden haben nach der Wahl einheitlich beschlossen die Wahlzettel dürfen vernichtet werden.

TOP 5 Es wird vereinbart die Anwesenheitslisten nicht mit Unterschrift zu versenden. Die Versendung per unsichtbarem Mailverteiler wurde bereits in der 1. Sitzung genehmigt. Die Veranstaltung von Herrn Hoffmann, Daten für den Sozialraum Charlottenburg, wird am 7. August um 19.00 Uhr stattfinden. Der Ort wird noch festgelegt. Ferner erfolgt eine Einigung 2 Samstagstermine als Sitzungstermine zu ermöglichen.

TOP 6 Schlusseggen gegen 21.30 Uhr

Die Sitzung wird damit geschlossen. Nächster Sitzungstermin ist der 4.6.2019 in Maria Regina Martyrum. Die Einladungen erfolgen zeitnah.

Protokoll Christiane Schulz